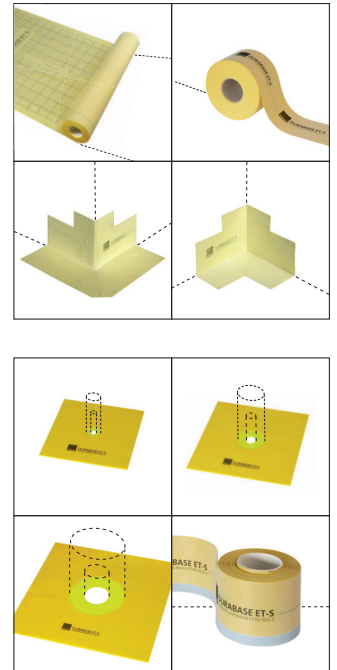
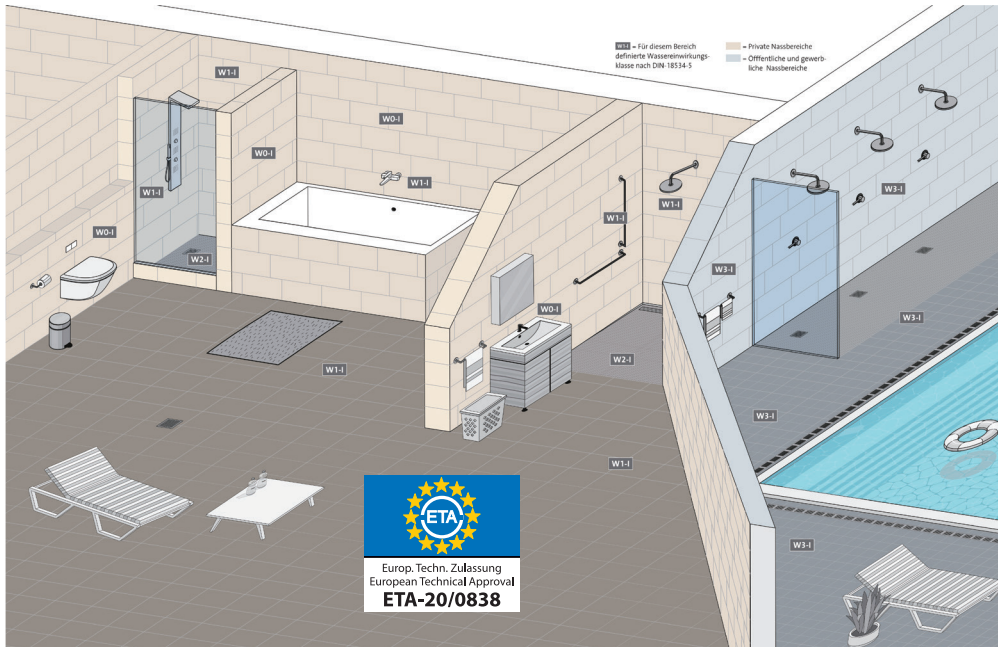


DURABASE ET-S

1/2

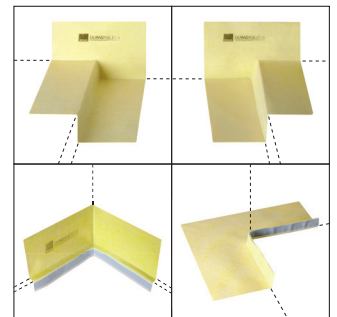
ETA-konformes Verbund-Abdichtungssystem für Wand und Boden im Innenbereich

- Verlegeanleitung -



SYSTEMKOMPONENTEN

Zur Einhaltung der Norm-Konformität dürfen ausschließlich im DURABASE ET-S System enthaltenen Komponenten (Dichtbahn, Dichtbänder, Dichtmanschetten, Formteile und Zubehör) verwendet werden. Die Überlappungen verschiedener Komponenten darf ausschließlich mit dem Polymerkleber CLASSIC-FLEX verbunden werden. Im System freigegebene Fliesenkleber sind (in alphabetischer Reihenfolge): Ardex X77, Codex CX3, Kiesel Servostar, Lugato Flex, Mapei Ultralight S1, Maxit Coll FFK, PCI FT Flex, Schomburg Monoflex, Schönox Q6 und Sopro No.1.



VERLEGEANLEITUNG DICHTBAHN

1. Um die Wirksamkeit der Abdichtung zu gewährleisten sind erst die Bahnen und danach die Zubehörkomponenten (Ecken, Manschetten) zu verlegen. In welcher Reihenfolge Wand und Boden bearbeitet werden, ist unerheblich.

Benötigte Werkzeuge sind: Schere, Trapezmesser, Zahnkelle 4 x 4, Glättkelle, Kelle, fein gezahnter Spachtel, Wasserwaage, Bleistift, Gliedermaßstab und Andruckrolle.

2. Der Untergrund muss trocken, sauber, staubfrei, tragfähig und eben sein. Eventuelle Ausgleichsmaßnahmen müssen vor Verlegung von DURABASE ET-S abgeschlossen sein.
3. Auf den Untergrund eine geeignete Grundierung entsprechend den Herstellervorgaben auftragen.
4. Mit Wasserwaage und Bleistift die Fläche einteilen und anzeichnen.
5. Fliesenkleber entsprechend den Empfehlungen des Herstellers anrühren und mit einer Kelle mit Zahnung 4x4 mm abschnittsweise Bahn für Bahn auftragen.
6. Die auf Maß geschnittenen Bahnen auf das Kleberbett legen und fest andrücken (z.B. mit einer Glättkelle). Es ist unerheblich, welche Seite der Bahn unten oder oben ist. Evtl. Luftblasen unter der Bahn ausdrücken. Dabei die kleberoffene Zeit beachten.



DURAL GmbH
 Südring 11
 D-56412 Ruppach-Goldhausen
 Tel. +49 (0) 2602/9261-0
 Fax +49 (0) 2602/9261-50
 info@dural.de

ETA-konformes Verbund-Abdichtungssystem für Wand und Boden im Innenbereich

- Verlegeanleitung -

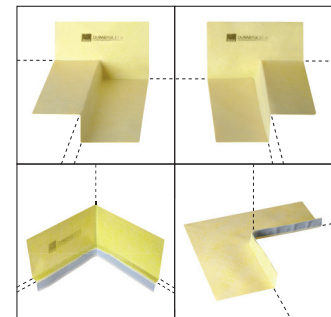
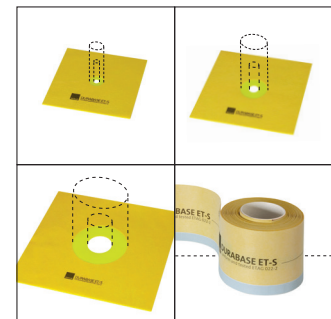
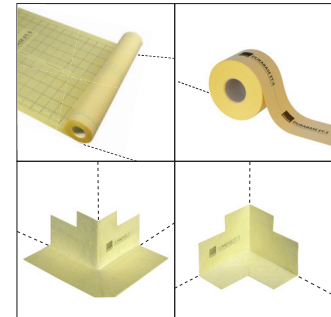
7. Aneinander grenzende Bahnen mind. 5 cm überlappend verlegen. Alternativ können die Bahnen auch auf Stoß verlegt und die Stöße mit **Dichtband ET-S 120-50** überdeckt werden. Die Überlappungs-/Überdeckungsbereiche sind mit **Polymerkleber CLASSIC-FLEX** zu verbinden / abzudichten. Dazu CLASSIC-FLEX mit einer Kartuschenpistole auftragen und einer feingezahnten Kelle gleichmäßig verteilen. Dichtbahn/Dichtband fest andrücken und blasenfrei ausstreichen.
8. Anschließend können die Fliesen ohne Wartezeit im Dünnbettverfahren direkt auf die Matte verlegt werden. Es ist nicht notwendig, dass der Polymerkleber CLASSIC-FLEX vollständig abgetrocknet ist.

VERLEGEANLEITUNG KOMPONENTEN

1. Für die Wirksamkeit der Abdichtung ist mit den Bahnen zu beginnen und die Komponenten direkt im Anschluss auf die jeweilige Dichtbahn zu verlegen.
2. Verwendung der einzelnen Komponenten:
 - Übergang Wand-Boden: Dichtband
 - Rohrdurchführungen: Dichtmanschetten mit Dehnzone
 - Ecken: Innen/Außenecke – Duschecken 3D links/rechts – Wannenecke innen/außen
3. Der Überlappungsbereich Komponente - Dichtbahn muss zu jeder Seite mindestens 5 cm betragen und ist vollflächig mit CLASSIC-FLEX Polymerkleber zu bestreichen. Dazu CLASSIC-FLEX mit einer Kartuschenpistole auftragen und einer feingezahnten Kelle gleichmäßig verteilen.
4. Die Komponenten fest andrücken (z.B. mit einer schmalen Andruckrolle) und blasenfrei ausstreichen.
5. Anschließend können die Fliesen ohne Wartezeit im Dünnbettverfahren direkt auf die Matte verlegt werden. Es ist nicht notwendig, dass der Polymerkleber CLASSIC-FLEX vollständig abgetrocknet ist.

HINWEISE

Bitte beachten Sie auch unsere Produktinformation DURABASE ET-S im Internet unter www.dural.de. Generell sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu beachten! Für alle Produkte / Materialien gilt: Die Verwendbarkeit hinsichtlich mechanischer und chemischer Belastungen muss im Einzelfall vor Verlegung der Matte sorgfältig geprüft werden. Material vor längerer Sonneneinstrahlung schützen.



DURAL GmbH

Südring 11

D-56412 Ruppach-Goldhausen

Tel. +49 (0) 2602/9261-0

Fax +49 (0) 2602/9261-50

info@dural.de